

<https://www.tagesspiegel.de/berlin/ich-wollte-das-eigentlich-alles-vergessen-92-jaehriger-kz-ueberlebender-will-schuldeingestaendnis-von-angeklagtem-wachmann/27770242.html>

21.13 und 17.10 konnte ich am 5.11.2021 noch etwas „nachlegen“:

>>> Wenn ich lesen darf ... vor 70,50 oder 40 Jahren.

In den Nachkriegsjahren gab es ja massenhafte Verurteilungen aufgrund alliierter Recht-Setzung - auch mit Todesurteilen; das ist hinreichend **dokumentiert** und auch recht leicht aufzufinden.

Aber ein Blick auf den Auschwitz-Prozess zeigt ja, dass damals von potentiellen 6.000 Tätern allein in Auschwitz dort nur ganz wenige angeklagt oder gar verurteilt werden konnten

[https://www.deutschlandfunk.de/19-august-1965-urteile-im-auschwitz-prozess-verkuen-det.871.de.html?dram:article\\_id=328494](https://www.deutschlandfunk.de/19-august-1965-urteile-im-auschwitz-prozess-verkuen-det.871.de.html?dram:article_id=328494)

die **NS-verseuchte bundesdeutsche Nachkriegsjustiz** hätte jedenfalls einen „Gehilfen“ wie den in Neuruppin angeklagten eben nicht einmal angeklagt: die Wende kam ja erst mit Demjanjuk bzw. da dessen Urteil nicht rechtskräftig wurde, erst mit Gröning:

**Der BGH hat das Urteil gegen den SS-Mann Oskar Gröning wegen Beihilfe zum Mord in 300.000 Fällen bestätigt. ARD-Rechtsexperte Frank Bräutigam zeigt die Hintergründe auf und erläutert, warum die Entscheidung historische Bedeutung hat.**

<https://www.tagesschau.de/inland/faq-groening-101.html>

Ein Tipp hierzu – auch für (dpa): wenn ich nämlich lese

**Verfahren ... in einer Sporthalle in Brandenburg/Havel geführt**

dann hätte ich doch einen Tipp für den nächsten Abstecher dorthin – nämlich nach gleich nebenan: in die Gedenkstätte, in welcher die Nazis 2000 Verurteilte, unter Ihnen viele Widerstandskämpfer, mit dem Fallbeil hinrichten ließen. <https://www.brandenburg-zuchthaus-sbg.de/>

Eine andere Holocaust-Überlebende wird heute im Blatt geehrt:

**Aber immer blieb die Liebe zu Berlin: Die Holocaust-Überlebende Margot Friedländer wird 100 Jahre alt**

<https://plus.tagesspiegel.de/berlin/aber-immer-blieb-die-liebe-zu-berlin-die-holocaust-uberlebende-margot-friedlander-wird-100-jahre-alt-294781.html>

**Vor Jahren schrieb ich über sie hier im Blatt vor 3 Jahren in** <https://www.tagesspiegel.de/berlin/holocaust-ueberlebende-deutschkron-und-friedlaender-sind-jetzt-berliner-ehrenbuergerinnen/22739214.html#kommentare>

**Übrigens: stehende Ovationen für Margot Friedländer gab es auch schon vor gut einem halben Jahr bei einer Veranstaltung in der Sophienkirche, über welche der Tsp nicht berichten mochte:**

<http://www.juedische-kulturtage.org/programm/gegen-das-vergessen>

Und eines leider nicht mehr 100 Jahre alt Gewordenen sollte wir dieser Tage auch gedenken – ihm und seinen Gefährten haben nach jahrelangem Bemühen Tausende zum Tode Verurteilte und Deserteure die Aufhebung von Urteilen der NS-Militärjustiz zu verdanken: **Ludwig Baumann**:

<https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/PB2021/antifa202111-12Ludwig-Baumann.jpg>